



Pressemitteilung

Wipperfürth, den 18.07.2019

Sonderaufruf Breitbandausbau Gewerbegebiete

Hansestadt Wipperfürth beteiligt sich in Kooperation mit dem Oberbergischen Kreis am Ausbau für Gewerbegebiete

Der Breitbandausbau im gemeinsamen Förderprojekt der Städte Wipperfürth und Hückeswagen zur Beseitigung der weißen Flecken geht in die Umsetzungsphase. Im Jahr 2017 stellte die Schloss-Stadt Hückeswagen die ersten gemeinsamen Förderanträge bei Bund und Land, um die unterversorgten Gebiete im ländlichen Raum auszubauen. Die Förderantragsstellung ist nahezu abgeschlossen und der bis Ende 2021 geplante Ausbau steht hier unmittelbar bevor.

Mit dem Bundesförderprogramm Breitband hat sich die Bundesregierung das Ziel gesetzt, gemeinsam mit Kommunen und Telekommunikationsunternehmen (TKU), einen flächendeckenden Gigabit-Netzausbau zu erreichen. Auf dem Weg dorthin sind mittlerweile weitere Fördermöglichkeiten geschaffen worden, die als Sonderaufrufe veröffentlicht wurden. Einer dieser Sonderaufrufe sieht den Breitbandausbau in Gewerbegebieten vor.

Förderfähig sind hierbei zusammenhängende, ausgewiesene Gewerbegebiete, in denen mindestens drei Unternehmen *unterversorgt* sind. Die für den Nachweis erforderlichen Daten hat die städtische Abteilung für Wirtschaftsförderung inzwischen in einer telefonischen Abfrage bei den ortsansässigen Unternehmen ermittelt.

Die Hansestadt Wipperfürth nutzt den Sonderaufruf in Kooperation mit dem Oberbergischen Kreis, um ihre ortsansässigen Unternehmen mit Glasfaseranschlüssen zu versorgen und so optimale Voraussetzungen für eine zukunftsorientierte Standortentwicklung zu gewährleisten. Hierfür ist eine zeitgemäße Breitbandversorgung unerlässlich.

Pressekontakt der Hansestadt Wipperfürth:

Hansestadt Wipperfürth
Büro des Bürgermeisters
Marktplatz 1
51688 Wipperfürth

Sonja Puschmann
Telefon 02267/64-373
sonja.puschmann@wipperfuerth.de
info@wipperfuerth.de
www.wipperfuerth.de